

Stadt Fellbach • 13 • Marktplatz 1 • 70734 Fellbach

An die Redaktionen

Mareike Spahlinger
Redaktion
Fellbacher Stadtanzeiger

Büro der Oberbürgermeisterin
Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation

Zimmer Nr. 157
Telefon 0711 5851-5849
Telefax 0711 5851-300
pressereferat@fellbach.de

Unser Zeichen 13Spa
29.04.2021

Neue Frühlingsgutscheine zum Start der Außengastronomie Die Aktion zur Förderung der örtlichen Wirtschaft wird nach ihrem Erfolg fortgesetzt

Die volle Zustimmung der Stadträte bekam die Verwaltung zur Fortsetzung der Aktion „Frühlingsgutscheine“ in der Gemeinderatssitzung am Dienstag, 27.04.2021. Dieses Mal soll die Aktion die Gastronomen der Stadt noch mehr unterstützen. Wie wirksam die Aktion ist, macht sich bereits bei den Einzelhändlern, Dienstleistern und Gastronomen in Fellbach bemerkbar.

„Um unseren attraktiven Einzelhandel und die Gastronomie in der Pandemie zu stützen, müssen wir jetzt helfen“, ist Oberbürgermeisterin Gabriele Zull überzeugt. Die Unternehmen leiden unter den Coronabeschränkungen und haben zum Teil seit Monaten nur sehr eingeschränkten Kundenverkehr. Im Auftrag der Stadt hat Einzelhandelskoordinator Julian Deifel daher Anfang März in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing das Fellbacher Frühlingsprogramm 1 (FFP1) auf die Beine gestellt, in dessen Mittelpunkt die „Frühlingsgutscheine“ standen. Die insgesamt 5.000 Gutscheine im Wert von 50.000,00 Euro wurden in knapp zwei Wochen im i-Punkt, den Verwaltungsstellen Schmiden und Oeffingen und bei Sonderverkäufen auf den Wochenmärkten in Fellbach und Schmiden ausgegeben. Beim Kauf eines 10-Euro-Geschenkgutscheins gab es einen gleichwertigen Frühlingsgutschein kostenlos dazu. „Von diesen Gutscheinen sind bereits knapp 50 Prozent wieder beim Stadtmarketing von den Einzelhändlern, Dienstleistern und Gastronomen eingelöst worden“, berichtete Oberbürgermeisterin Gabriele Zull. „Somit ist durch die Aktion schon jetzt mindestens 50.000,00 Euro zusätzliche Kaufkraft bei den betroffenen Betrieben angekommen.“ Denn pro eingelösten Gutschein musste mindestens für das Doppelte eingekauft werden.

Die Rathauschefin und der Einzelhandelskoordinator gehen außerdem davon aus, dass viele Betriebe die Gutscheine sammeln und erst am Ende der Aktion beim Stadtmarketing abrechnen. „Dadurch wird die bisherige Einlösequote noch deutlich steigen“, sind sie sicher. Noch bis Ende Mai können die Kunden die Gutscheine bei den Betrieben, die Corona-bedingt geschlossen hatten, einlösen – natürlich auch bei Click & Collect. Die Neuauflage der erfolgreichen Frühlingsgutscheine, das Fellbacher Frühlingsprogramm 2, soll im Anschluss, frühestens jedoch mit der Öffnung der Außengastronomie starten. Dann sollen wieder 5.000 Gutscheine im

Rathaus | Postanschrift

Marktplatz 1 • 70734 Fellbach
Telefon Zentrale 0711 5851-0
Telefax Zentrale 0711 5851-300
E-Mail rathaus@fellbach.de

Sprechzeiten

Mo – Mi 8:00 – 13:00 Uhr
Do 13:00 – 18:00 Uhr
Fr 8:00 – 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

H Haltestelle Lutherkirche
P Parkhaus Stadtmitte

fellbach.de

Wert von 10,00 Euro ausgegeben werden, um die Gastronomie, aber auch die Dienstleister und Einzelhändler weiterhin zu unterstützen.

Neben den Frühlingsgutscheine gab es auch für die Aktion „Fellbach blüht auf“ durchweg positive Rückmeldungen. Dabei konnten Kunden, die für über 100 Euro eingekauft haben, ihren Kassenzettel einreichen und erhielten dafür einen Blumenstrauß nach Hause geliefert. „Die insgesamt 200 Blumensträuße waren bereits nach vier Wochen verteilt“, erzählte die OB. „Besonders hervorheben möchte ich hier, dass 25 Prozent der eingereichten Kassenzettel von Kundinnen und Kunden außerhalb von Fellbach kamen. Das zeigt, wie gerne auch Bürgerinnen und Bürger der umliegenden Kommunen, nach Fellbach zum Einkaufen kommen.“

Da die Geschäfte bereits kurz nach ihrer Öffnung wieder schließen mussten beziehungsweise nur eingeschränkt durch Click&Collect verkaufen können, konnten manche Aktionen des FFP 1 noch nicht umgesetzt werden. „Das wird abhängig von den Corona-bedingten Möglichkeiten, aber möglichst zeitnah nachgeholt“, versicherte Zull. Mit seiner Zustimmung zur Neuauflage der Frühlingsgutscheine hat der Gemeinderat insgesamt 150.000,00 Euro bereitgestellt, um örtliche Betriebe zu unterstützen und die Kaufkraft anzukurbeln. Unabhängig vom Frühlingsprogramm wurden bereits seit Beginn der Pandemie viele Maßnahmen zur Unterstützung der Betriebe auf- und umgesetzt. So sind beispielsweise in die Kampagne „Fellbach hält zusammen“ circa 20.000,00 Euro geflossen. Mit dem Erlass der Sondernutzungsgebühren für die Außengastronomie verzichtet die Stadt zudem auf Einnahmen in Höhe von 32.000,00 Euro, um den Betroffenen in dieser schweren Zeit helfen zu können.